

■ Notizen

Spandauer S-Bahn-Bürgerbegehren

aus SIGNAL 05/1993 (Juli 1993), Seite 16 (Artikel-Nr: 10001634)
Amtsblatt für Berlin, 8.4.1993

Die Bezirksverordnetenversammlung Spandau hat in ihrer Sitzung am 24. März 1993 über das zustande gekommene Bürgerbegehren "S-Bahn Spandau/Havelland" [vgl. [SIGNAL 2/93](#)] mit folgendem Wortlaut entschieden:

"Das Bezirksamt wird aufgefordert, sich unverzüglich und mit allem Nachdruck beim Senat von Berlin, dem Abgeordnetenhaus von Berlin und bei allen sonstigen zuständigen Stellen dafür einzusetzen, daß - die S-Bahn-Strecke Westkreuz - Spandau - Falkensee (- Nauen) bzw. - Staaken (- Wustermark) schnellstmöglich wieder in Betrieb genommen wird, spätestens jedoch beim Ausbau der Schnellbahntrassen nach Hamburg und Hannover bis 1997 zeitgleich berücksichtigt wird; bereits im Vorgriff die vorhandenen Strecken Westkreuz - Spandau - Falkensee bzw. Staaken unverzüglich ohne Luxussanierung funktionsfähig gemacht werden, damit noch deutlich vor 1997 die S-Bahn mindestens bis nach Spandau wieder in Betrieb genommen werden kann.

Dabei ist sicherzustellen, daß im Interesse der Anlieger entsprechende Lärmschutzmaßnahmen vorgesehen werden."

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10001634>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten